

## Forum Therapien und Soziale Arbeit

### Alltagstechnologie, Demenz und Lebenszufriedenheit

Bisherige Studien haben gezeigt, dass Menschen mit Alzheimer Demenz oder leichten kognitiven Störungen (MCI) Schwierigkeiten in der Handhabung von Alltagstechnologien haben. Online-Banking, die Nutzung von Ticket-Automaten oder Mobiltelefonen stellen Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen vor grosse Herausforderungen im Alltag und führen häufig zu geringerer Partizipation an bedeutungsvollen Betätigungen sowie zu sozialem Rückzug.

Ziel dieser quantitativen Masterarbeit war es, den Zusammenhang zwischen Schwierigkeiten und Relevanz bezüglich der Benutzung von Alltagstechnologien und der subjektiven Lebenszufriedenheit von älteren Menschen mit Alzheimer Demenz und MCI, zu untersuchen.

Im Rahmen des Forums werden Hintergrund und Ergebnisse der Studie sowie der Bezug zur Praxis vorgestellt und diskutiert.

Referentin:  
Hanna Köttl  
Ergotherapeutin MSc

**Dienstag, 18. April 2017  
12:00 - 13:00 Uhr  
Seminarraum H201**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Freundliche Grüsse



Nadine Saxer  
Vizedirektorin DPTS  
Leiterin Therapien und Soziale Arbeit